

# Reguläre Ausdrücke

- Reguläre Ausdrücke beschreiben reguläre Sprachen
- Induktive Definition. Sei  $\Sigma$  endliches Alphabet

$$\begin{array}{ll} - \emptyset & \mathcal{L}(\emptyset) = \emptyset \\ - \epsilon & \mathcal{L}(\epsilon) = \{\epsilon\} \\ - a \text{ für } a \in \Sigma & \mathcal{L}(a) = \{a\} \end{array}$$

Sind  $\alpha$  und  $\beta$  reguläre Ausdrücke mit Sprachen  $\mathcal{L}(\alpha)$ ,  $\mathcal{L}(\beta)$ , dann sind auch

$$\begin{array}{ll} - \alpha + \beta & \mathcal{L}(\alpha + \beta) = \{w \mid w \in \mathcal{L}(\alpha) \cup \mathcal{L}(\beta)\} \\ - \alpha \cdot \beta & \mathcal{L}(\alpha \cdot \beta) = \{w_1 w_2 \mid w_1 \in \mathcal{L}(\alpha), w_2 \in \mathcal{L}(\beta)\} \\ - \alpha^* & \mathcal{L}(\alpha^*) = \bigcup_{n \in \mathbb{N}_0} \mathcal{L}(\alpha)^n \end{array}$$

reguläre Ausdrücke.

- Identifiziere  $\alpha$  und  $\mathcal{L}(\alpha)$
- Rechenregeln siehe Vorlesungsfolien

# Relationale Algebra

- Erinnerung: Zweistellige, homogene Relation  $R \subset M \times M$

- Jetzt:

- $n$ -stellige Relation  $\rho \subset D_1 \times \cdots \times D_n$
- Ordne jedem  $D_i$  (Wertebereich) Attributname  $a_i$  zu
- beschreibe  $\rho$  durch

$$\mathcal{A}(\rho) = (a_1 : D_1, \dots, a_n : D_n) \quad (\text{relationales Schema})$$

- umgekehrt:  $\rho(\mathcal{A})$  Relation mit Schema  $\mathcal{A}$

## Projektion

- Unterschema: Greife einzelne  $a_i : D_i$  heraus:

$$\mathcal{B} = (a_{i_1} : D_{i_1}, \dots, a_{i_k} : D_{i_k}) \subseteq (a_1 : D_1, \dots, a_n : D_n) = \mathcal{A}$$

- Projektion ist Abbildung  $\Pi_{\mathcal{B}} : \rho(\mathcal{A}) \rightarrow \rho(\mathcal{B})$
- „Auswahl von „Spalten“ mit Attributnamen  $a_{i_1}, \dots, a_{i_l}$ “

## Selektion

- Selektion ist Abbildung  $\sigma_P : \rho(\mathcal{A}) \rightarrow \rho(\mathcal{A})$  wobei

$$\sigma_P(\rho) = \{v \in \rho \mid P(v) \text{ ist wahr}\}$$

- $P$  ist Bedingung, die für bestimmte Felder gelten muss (in  $P$ : Felder über Attributnamen „ansprechen“).
- „Auswahl von Zeilen, die der Bedingung  $P$  genügen“

## Kartesisches Produkt

- Zwei Schemata  $\rho = \rho(\mathcal{A}) = (a_1 : A_1, \dots, a_n : A_n)$  und  $\delta = \delta(\mathcal{B}) = (b_1 : B_1, \dots, b_m : B_m)$
- Ergebnis des Kreuzprodukts  $\rho \times \delta$  ist Relation mit Schema  $(a_1 : A_1, \dots, a_n : A_n, b_1 : B_1, \dots, b_m : B_m)$
- Elemente des Ergebnisses: Alle möglichen Kombinationen von Elementen aus  $\rho$  mit Elementen aus  $\delta$ .

## Verbund (Join)

- Schemata  $\mathcal{A}$  und  $\mathcal{B}$ , Unterschema  $\Delta \subseteq \mathcal{A}, \Delta \subseteq \mathcal{B}$  und Relationen  $\rho = \rho(\mathcal{A}), \delta = \delta(\mathcal{B})$
- $\rho \bowtie_{\Delta} \delta$ : Nimm alle Tupel aus  $\rho \times \delta$ , die in  $\Delta$  übereinstimmen.
- $\rho \bowtie \delta$ : Nimm alle Tupel aus  $\rho \times \delta$ , die in allen Feldern übereinstimmen, die  $\mathcal{A}$  und  $\mathcal{B}$  gemeinsam sind.